

AUSLANDSAUFENTHALTE

Wir empfehlen, mindestens ein Semester an einer der zahlreichen ausländischen Partner-Universitäten in Europa, den USA, Kanada, Mexiko, Argentinien, Peru, Israel, Japan, Korea, China oder Russland zu absolvieren. Das Internationale Büro unterstützt gern bei der Organisation des Auslandsaufenthalts. www.uni-erfurt.de/international

PRAKTIKA

Im Verlauf des Studiums ist ein berufsfeldorientiertes interdisziplinäres Praktikum verpflichtend, ferner besteht die Möglichkeit, weitere Praktika zu absolvieren. Studierende, die sich später für ein lehramtsbezogenes Master-Programm bewerben wollen, müssen zwei schulartbezogene Schulpraktika absolvieren.

RELEVANZ FÜR DIE LEHRERAUSBILDUNG

Die Studienrichtung vermittelt die fachlichen Grundlagen für das Unterrichtsfach Sozialkunde an Regel- und berufsbildenden Schulen, die für die Zulassung zu dem jeweiligen lehramtsbezogenen Master-Programm an der Universität Erfurt notwendig sind.

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Als Zugangsvoraussetzung gelten die allgemeine Hochschulreife oder die fachgebundene Hochschulreife bzw. eine vergleichbare Vorbildung. Achtung: Die Fachhochschulreife – auch Fachabitur genannt – berechtigt nicht zum Studium. Internationale Studierende wenden sich bei Fragen zu den Zugangsvoraussetzungen bitte an das Internationale Büro: www.uni-erfurt.de/international/ib.

ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNG (NC)

Für die Studienrichtung gibt es keine Zulassungsbeschränkung (Numerus clausus).

BEWERBUNG

Informationen über Bewerbungsfristen, Zulassung und Einschreibung unter: www.uni-erfurt.de/bewerbung.

- Bei Kombination mit einer zulassungsbeschränkten Studienrichtung (NC) läuft die Bewerbungszeit vom 1. Juni bis 15. Juli: www.uni-erfurt.de/?32067,
- bei Kombination mit einer zulassungsfreien Studienrichtung (ohne NC) läuft die Bewerbungszeit vom 1. Juni bis 30. September: www.uni-erfurt.de/?32070.

Das Online-Bewerbungsportal wird zu Beginn der Bewerbungszeit freigeschaltet: www.uni-erfurt.de/?32058.

WEITERFÜHRENDE MASTER-PROGRAMME

Nach erfolgreichem Bachelor-Abschluss in Staatswissenschaften – Sozialwissenschaften kann an der Universität Erfurt ein Studium im wissenschaftlich vertiefenden Master-Programm *Staatswissenschaften*, im weiterbildenden Master-Programm *Public Policy* oder in einem lehramtsbezogenen Master-Programm *Regelschule* oder *berufsbildende Schulen* aufgenommen werden.

WEITERE INFORMATIONEN

www.uni-erfurt.de/staatswissenschaften

www.facebook.com/staatswissenschaften

Fachschaftsrat: www.staatswissenschaften.de

www.alumni-staatswissenschaften.de



UNIVERSITÄT ERFURT
Nordhäuser Straße 63
99089 Erfurt

www.uni-erfurt.de



STUDIENFACHBERATUNG
Staatswissenschaftliche Fakultät
staatswissenschaften@uni-erfurt.de

**Bachelor-Studienrichtung –
Staatswissenschaften –
Sozialwissenschaften
(Politikwissenschaft und Soziologie)**

STAATSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

GEGENSTAND DES STUDIUMS

Die zunehmende globale Verflechtung von Politik, Recht, Wirtschaft und Kultur ist eine der großen gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit. Interdisziplinäres Wissen, wie es die Staatswissenschaftliche Fakultät der Universität Erfurt vermittelt, wird deshalb immer wichtiger. Als einzige Fakultät in Deutschland vereint sie die drei Disziplinen:

- *Rechtswissenschaft,*
- *Sozialwissenschaften (Politikwissenschaft und Soziologie),*
- *Wirtschaftswissenschaften.*

Die Haupt- und die Nebenstudienrichtung Sozialwissenschaften behandelt gesellschaftliche Ordnungen, Institutionen und Organisationen. Die Sozialwissenschaften rücken die Frage ins Zentrum, wie politische und soziale Handlungszusammenhänge erzeugt, reproduziert und verändert werden. Bei der Erforschung dieser Zusammenhänge betonen sie den historischen, internationalen und kulturellen Vergleich. Die starke Profilierung der Methodenausbildung vermittelt zudem die Bedeutung der Sozialforschung als Wissenschaft sowie Kenntnisse in den Methoden der angewandten Sozialforschung.

BERUFLICHE TÄTIGKEITSFELDER

Berufliche Tätigkeitsfelder ergeben sich häufig in nationalen und internationalen Nichtregierungsorganisationen, bei Parteien, Verbänden und Stiftungen sowie in der öffentlichen Verwaltung. Daneben bereitet das Studium durch seinen interdisziplinären Charakter an der Staatswissenschaftlichen Fakultät auch in hervorragender Weise auf eine Tätigkeit in der Politik- und Wirtschaftsberatung oder auf eine Tätigkeit in der sozialwissenschaftlichen Forschung vor.



STUDIENBEGINN
Wintersemester

REGELSTUDIENZEIT
6 Semester

STUDIENABSCHLUSS
Bachelor of Arts (B. A.)

STUDIENFORM
Voll- oder Teilzeit

Hauptstudienrichtung oder Nebenstudienrichtung

AUFBAU DES STUDIUMS

Der Bachelor-Studiengang an der Universität Erfurt umfasst eine *Haupt-* und eine *Nebenstudienrichtung* (Zwei-Fach-Bachelor) sowie das *Studium Fundamentale*. Er hat das Ziel, Fachinhalte und Berufsfeldorientierung sowie fachübergreifende Kompetenzen zu vermitteln. Die Regelstudienzeit beträgt sechs Semester.

In der *Orientierungsphase* (1. – 2. Semester) nehmen Studierende, die Staatswissenschaften – Sozialwissenschaften mit einer anderen Staatswissenschaftlichen Studienrichtung (Rechtswissenschaften oder Wirtschaftswissenschaften), der Nebenstudienrichtung Management oder der Hauptstudienrichtung Internationale Beziehungen kombinieren, an der gemeinsamen Orientierungsphase der Staatswissenschaftlichen Fakultät teil. Dabei sind Grundlagenkurse in allen drei Staatswissenschaften (Rechts-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften) verpflichtend.

In der *Qualifizierungsphase* (3. – 6. Semester) können Vorlesungen und Seminare u. a. aus den Bereichen Sozialwissenschaftliche Methoden, Politische Theorie, Internationale Beziehungen, Soziologie sowie Vergleichende Regierungslehre weitestgehend frei gewählt werden.

Haupt- und Nebenstudienrichtung unterscheiden sich hinsichtlich des Studieninhalts und -umfangs. Die *Bachelor-Arbeit* muss in der Hauptstudienrichtung geschrieben werden.

Näheres hierzu unter:

[subwww.uni-erfurt.de/pruefungsangelegenheiten](http://www.uni-erfurt.de/pruefungsangelegenheiten).

KOMBINATIONSMÖGLICHKEITEN

Eine Hauptstudienrichtung muss mit einer Nebenstudienrichtung kombiniert werden. Eine Kombination aus zwei Hauptstudienrichtungen oder zwei Nebenstudienrichtungen ist ausgeschlossen.

Als Haupt- und Nebenstudienrichtung können alle drei staatswissenschaftlichen Studienrichtungen jeweils interdisziplinär miteinander verknüpft werden (z.B. Hauptstudienrichtung Sozialwissenschaften, Nebenstudienrichtung Staatswissenschaften – Rechtswissenschaften). Auch eine Kombination mit der Nebenstudienrichtung Management oder der Hauptstudienrichtung Internationale Beziehungen sowie Kombinationen mit anderen Studienrichtungen aller Fakultäten der Universität Erfurt sind möglich.

Wer später an der Regelschule unterrichten möchte, muss eine zweite lehramtsrelevante Studienrichtung (eine Fremdsprache, Germanistik, Kunst, Mathematik, Musikvermittlung, Sport- und Bewegungspädagogik oder Technik) studieren, wobei die Studienrichtung Technik nur als Hauptstudienrichtung gewählt werden darf.

Für das Lehramt an berufsbildenden Schulen besteht an der Universität Erfurt die Möglichkeit, mit der Bachelor-Nebenstudienrichtung Sozialwissenschaften die fachwissenschaftlichen Grundlagen für das allgemeinbildende Unterrichtsfach Sozialkunde zu erwerben. Als Kombinationsfach ist eine berufliche Fachrichtung (Bautechnik, Elektrotechnik, Metalltechnik, Gesundheit, Körperpflege, Pflege oder Sozialpädagogik) erforderlich, für die ein entsprechendes Studium an einer anderen Universität bzw. Hochschule abgeschlossen worden sein muss. Nutzen Sie das Online-Tool „STUDIMAT“ zum Testen von möglichen Kombinationen: www.was-studieren.info.

SPRACHANFORDERUNGEN

Gute Englisch-Kenntnisse werden vorausgesetzt.